



Gemeindeblatt



Gemeindeblatt Nr. 7

30. Juli 2026



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Beginn der Sommerferien kehrt in vielen Familien eine etwas ruhigere Zeit ein. Nach arbeitsreichen Monaten, zahlreichen Terminen und einem ereignisreichen ersten Halbjahr wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern schöne und erholsame Ferien sowie allen Familien Zeit zum Durchatmen, Entspannen und Krafttanken.



Auch in den Sommerwochen ist in unserer Gemeinde wieder einiges geboten. Unsere Dorf- und Vereinsfeste, kirchlichen Feiern und geselligen Veranstaltungen laden dazu ein, Gemeinschaft zu erleben und schöne Stunden miteinander zu verbringen. Sie zeigen einmal mehr, wie lebendig unser Vereinsleben ist und wie viel ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde steckt. Ich lade Sie herzlich ein, diese Feste zu besuchen und unsere Vereine mit Ihrer Teilnahme zu unterstützen.

Ein besonderes Highlight für unsere Kinder und Jugendlichen ist wieder das Ferienprogramm der Gemeinde. Dank der Unterstützung unserer Vereine, Organisationen und vieler engagierter Helferinnen und Helfer ist ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Sport, Natur und Kreativität entstanden. Allen Beteiligten, die mit ihrem Einsatz unvergessliche Ferienerlebnisse ermöglichen, möchte ich dafür ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Allen Urlauberinnen und Urlaubern wünsche ich eine gute Reise, erholsame Tage und viele schöne Eindrücke. Genießen Sie die gemeinsame Zeit mit Ihren Familien und kommen Sie gesund wieder nach Hause. Wer die Ferien zuhause verbringt, findet auch in unserer schönen Heimat zahlreiche Möglichkeiten zur Erholung und Freizeitgestaltung.

Ich wünsche Ihnen allen sonnige Sommertage, schöne Begegnungen, unvergessliche Ferien und vor allem Gesundheit. Genießen Sie den Sommer und freuen wir uns gemeinsam auf viele schöne Stunden in unserer Gemeinde.

Euer

Fritz Schötz
Erster Bürgermeister



1. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21.05.2026 wurde ohne Einwände genehmigt.

2. Information

Erster Bürgermeister Fritz Schötz informierte den Gemeinderat, dass die Freibadsaison 2026 mit einem starken ersten Pfingst-wochenende begonnen hatte. Der neue Kassenautomat im Freibad wurde gut angenommen und funktionierte einwandfrei. Die Besucherzahlen waren zum Eröffnungswochenende sehr stark und so konnte sich das Freibad bereits in der ersten Woche über mehr als 1.500 Besucher freuen.

Ebenfalls wurde über die bevorstehende Oldtimerausfahrt vom Motorsportclub am 04.07.2025 informiert.

Des Weiteren erklärte der erste Bürgermeister, dass der Glasfaserausbau in der Gemeinde Haibach auf der Zielgeraden ist. So wurden die Arbeiten in Elisabethszell bereits weitestgehend fertiggestellt und der Bereich in und um Roßhaupten erschlossen. Der abschließende Ausbau in Semmersdorf wird bis ca. Mitte/Ende Juli erwartet.

Auch der Beginn des Erweiterungs- und Umbaus der Kindertagesstätte „Hofbergzwergerl“ wurde für den 15.07.2026 eingeplant.

Am 15.06.2026 wurde der Gemeindeverwaltung bereits vorab die Haushaltswürdigung für den Haushalt 2026 von der Rechtsaufsicht des Landratsamtes Straubing-Bogen per E-Mail übersandt. Diese sieht nun – wie bereits angekündigt – ein Haushaltskonsolidierungskonzept zur Erreichung der vorgeschriebenen Mindestzuführungen ab dem Haushaltsjahr 2028 vor. Der Sparplan ist der Rechtsaufsichtsbehörde bis spätestens 30.11.2026 vorzulegen.

Mit Bewilligungsbescheid vom 23.06.2026 wurde der Gemeindeverwaltung die Schlusszahlung für den Bau der Schutzhütte der Waldgruppe „Perlbergzwergerl“ mit 38.000 EUR bewilligt. Der Zuschuss fiel hiermit rund 15.000 EUR niedriger aus als erwartet. Grund hierfür war die fehlende Bauleitung beim Bau der Schutzhütte, da diese durch die Gemeinde selbst ausgeführt wurde. Erster Bürgermeister Schötz erläuterte hierzu noch mit Stellen in der Landesregierung Kontakt aufnehmen zu wollen und dieses Anliegen zu klären um auch die restlichen Fördermittel zu erhalten.

3. Bauanträge

Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Haibachacker II“ bezüglich des maximalen Maßes von Auffüllungen über dem Urgelände. Die Auffüllung soll bis maximal 2,00 m über dem Urgelände erfolgen. Der Grundstücks- und Bauausschuss informierte über die getroffene Ortseinsicht und die Gegebenheiten des Grundstücks. Der Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans wurde genehmigt.

4. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 14 und Aufstellung eines Bebauungsplans „Hitzenberg-Ost“

Durch das Planungsbüro Hermann Heigl Landschaftsarchitekt wurde der Vorentwurf zum Deckblatt Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan für den Bereich WA „Hitzenberg-Ost“ sowie zum Bebauungs- mit Grünordnungsplan WA „Hitzenberg-Ost“ vorgelegt. Erster Bürgermeister Schötz informierte über einige Textpassage die er nochmals mit dem Planungsbüro abklären möchte – so beispielsweise die Klärung der Errichtung von Straßenbeleuchtungen zu Lasten des Bauerschließers, eine Unterhaltungsverpflichtung für die Grünstreifen sowie die Kanalverrohrung und die Einfahrten zu Lasen des Bauerwerbs.

Seitens des Gemeinderats wurde ebenfalls noch die bisher eingeplante Gebäudehöhe von fünf Metern moniert und festgestellt, diese höher anzusetzen. Die vorgelegten Planentwürfe wurden unter Klärung vorstehender Punkte gebilligt. Die Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange ist durchzuführen.

5. Erlass einer Außenbereichssatzung „Froschau“

Durch das Planungsbüro Hermann Heigl Landschaftsarchitekt wurde ein Vorentwurf der Außenbereichssatzung „Froschau“ vorgelegt. Der vorgelegte Planentwurf wurde gebilligt. Die Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange ist durchzuführen.

6. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan Durch Deckblatt Nr. 15 und Aufstellung eines Bebauungsplans „Gewerbegebiet Bachwies Süd“

Zur Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes in Bachwies und der Schaffung neuer Gewerbeflächen ist die Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Aufstellung eines neuen Bebauungsplans vorgesehen. Der Bedarf besteht aktuell bereits für zwei Bewerber – weitere könnten folgen. Es wurde im Vorfeld auch die freie Parzellierung und die stückweise Erschließung samt Grundstückskauf mit dem Grundstückseigentümer besprochen, d.h., dass auf Anfragen für Gewerbeplätze sowohl zeitlich als auch größentechnisch flexibel eingegangen werden kann. Der Aufstellungsbeschluss gibt hierbei nun lediglich den Startschuss zur Verfolgung des Projekts und ist nötig um in die Planungsphase gehen zu können. Eine konkrete Umsetzung ist sehr zeitintensiv und würde bei akutem Bedarf zu lange dauern, weshalb angestrebt wurde vorab schon die Planungen durchzuführen und auch erstmal das Umweltschutzgutachten als Anfangsschritt der Planung abzuwarten. Die Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Aufstellung des Bebauungsplans im Parallelverfahren wurde beschlossen.

7. Beschlussfassung über die Einstellung des Kindergartenbusses

Die angeforderte Bedarfsumfrage wurde von der Gemeindeverwaltung durchgeführt und dem Gemeinderat das Ergebnis vorgestellt. Hierbei wurde ersichtlich, dass auch für das Kindergartenjahr 2026/2027 kein höherer Beförderungsbedarf als bisher bestehen wird – lediglich drei Kinder würden weiterhin das Angebot des Kindergartenbusses in Anspruch nehmen weshalb auch künftig keine verhältnismäßige Kostendeckung erreicht werden kann. Es wurde beschlossen den Kindergartenbus ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 einzustellen.

Seitens des Gemeinderats wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Familien und Kinder der Gemeinde Haibach weiterhin wichtig sind und auch einen großen Stellenwert in der Gemeinde tragen, jedoch auch anhand der Bedarfsumfrage erkennbar wurde, dass sich der Großteil der Familien selbst gegen die Möglichkeit des Kindergartenbusses entschieden hatte, weshalb auch kein Festhalten an dem Bus unter Anbetracht der Kosten angestrebt werden kann. An und für sich bleibt der Bus weiterhin in Betrieb da er gleichzeitig die Schulbuslinie abdeckt, lediglich die Begleitperson, welche für die Mitnahme von Kindergartenkindern notwendig ist, entfällt. Sollte künftig widerwarten mehr Bedarf bestehen, könnte eine Begleitperson wieder angestellt werden.

8. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Aus der konstituierenden Gemeinderatssitzung vom 07.05.2026 wurden folgende Tagesordnungspunkte bekanntgegeben:

- TOP 18: Die Aufwandsentschädigung des ersten Bürgermeisters wurde festgesetzt.
- TOP 19: Die Aufwandsentschädigung der weiteren Bürgermeister wurde festgesetzt.

Des Weiteren wurden aus der Sitzung vom 21.05.2026 folgende Punkte bekanntgegeben:

- TOP 09A: Bezüglich der Fl.Nr. 358 der Gemarkung Prünstfehlburg wurde festgestellt, dass ein gemeindliches Vorkaufsrecht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) nicht besteht bzw. nicht ausgeübt wird.
- TOP 09B: Die Zustimmung zur Unterzeichnung des Kaufvertrags der Fl.Nr. 100/9 der Gemarkung Haibach wurde erteilt.
- TOP 09C: Der Zuschlag für die Bauparzelle Nr. 8 des Baugebiets WA Haibachacker II wurde erteilt.

9. Wünsche und Anträge

Eingangs wurde durch Gemeinderätin Ursula Fendl vorgebracht, dass die Wanderbänke zum Hofberg rauf wieder aufgestellt werden sollen. Erster Bürgermeister Schötz erwiderte, dass diese bereits bestellt wurden und aktuell noch auf eine Lieferung der Bänke gewartet wird. Ebenfalls erkundigte sich Frau Fendl zu der Ausgestaltung der künftigen Mittags- und Hausaufgabenbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027. Es wurde erläutert, dass für die Durchführung der Betreuung die Schule als Ansprechpartner zu nennen ist und die Gemeinde lediglich für die Anmeldung zur Mittagsbetreuung zuständig ist. Eine Betreuung in den Ferienzeiten ist ebenfalls nur möglich, wenn auch während des normalen Schulbetriebs eine Betreuung gebucht ist. Eine ausschließliche Ferienbetreuung ist nicht möglich.

Gemeinderat Stephan Dietl erfragte, ob durch die Gemeinde Farben zum Streichen von Wanderbänken gekauft werden könnten und er gemeinsam mit Freiwilligen die Bänke dann streichen würde. Herr Schötz stimmte diesem Vorschlag zu und organisiert die notwendigen Farben.

Gemeinderatsmitglied Jonas Dilger informierte das Gremium über das stattgefundenene Jugendvernetzungstreffen. Es wurde wieder ein breit gefächertes Ferienprogramm unter Beteiligung diverser Vereine zusammengestellt.

Unter Bezugnahme auf die Wanderbänke führte Gemeinderatsmitglied Simon Haimler an, dass am Hadriwa-Höhenweg ebenfalls bei einem Tisch die Tischplatte fehlt. Herr Schötz erklärte, dass es sich hier um einen Privateigentümer handelt und er diesen bereits des Öfteren darauf hingewiesen hat.

Gemeinderat Ambros Köppl bat erneut dem schädlichen Bewuchs wie beispielsweise die Lupinen in Ehren zu bekämpfen und die Ausbreitung einzudämmen. Ebenfalls wurde entdeckt, dass bei der Kläranlage Haibach der Zaun viele Löcher aufweist welche wieder repariert werden sollten.

Im weiteren Verlauf führte Gemeinderatsmitglied Manfred Dilger die marode Holzbrücke über die Menach am Radweg an, welche bisher nur gesperrt wurde. Es sollte zeitnahe eine Lösung hierfür gefunden werden, um das Brückchen entweder zu reparieren oder komplett zu entfernen und nicht nur zu sperren. Der betroffene Wanderweg wurde bereits verlegt, sodass die Brücke ohnehin nicht mehr in Benutzung ist.

Gemeinderatsmitglied Martin Schmid bat des Weiteren die Rinne in Landasberg zu reparieren.

Gemeinderat Dr. Martin Götz stellte die Idee einer Spielkiste für den Spielplatz Elisabethzell vor. Für mehr Ordnung am Spielplatz würde eine solche Kiste, in der die Spielsachen vom Spielplatz eingeräumt werden können, sorgen.

Auch Gemeinderat Robert Fuchs regte an wieder die Parkverbotschilder am Gehweg beim Freibad sowie rund um die Einfahrt zum Feuerwehrhaus aufzustellen. Der große Besucheransturm der vergangenen Tage habe hier wieder Schwierigkeiten zum Passieren der Straße aufgezeigt. Ein Hinweis auf kostenlose Parkplätze am Sportplatz wäre ebenfalls sinnvoll.

Zum Thema Freibad führten die Gemeinderatsmitglieder an, woher der Entschluss zur Ermäßigung von Senioren für die Eintrittspreise kam. Erster Bürgermeister Fritz Schötz erklärte den Mitgliedern, dass er das kurzfristig entschieden hatte. Eine Online-Befragung der Mitglieder fand kurzfristig statt, jedoch wurde bis dato keine Gebührensatzung geändert, was schnellstmöglich nachzuholen ist. Ebenfalls wäre noch die Preiskategorien auf der Gemeindehomepage sowie im Webshop des Automaten anzupassen.

„Entspannt schön“ Kosmetik und Fußpflege

Tamara Heitzer
Schuhchristleger 2, 94353 Haibach
Tel.: 09965-801888 oder 0174-3375591
Termine nach Vereinbarung



IR-Holztechnik
Schreinerlei / Zimmerei
- Meisterbetrieb -
...Ihr Partner für Individuallösungen
Tel. 0 99 63 - 91 04 81
Mobil: 01 60 - 97 32 70 49
www.ir-holztechnik.de

Gasthof
Pension

Fam.
Hirtreiter



„Zur Schwalbe“

Empfehltes als Familienbetrieb für gepflegte Gastlichkeit!

Moderne Zimmer mit Balkon, DU/WC

94353 HAIBACH · Dorfplatz 6

Tel. 09963/527 · Fax 09963/1717 · Internet: www.zur-schwalbe.de

FELDMEIER
Elisabethzell
Heizung
Sanitär
Solar
Spenglerei
Schmiedgasse 3 · Telefon 099 63-91 0016 · Info@feldmeier-heizung.de



Raiffeisenbank
Rattiszell-Konzell eG



Apotheker Dr. Gerhard und Karin Florian
St.-Martin-Straße 2 · 94357 Konzell
Tel. 09963/1622 · Fax 09963/2584

- Homöopathie
- Allopathie
- Ernährungsberatung
- Kompressionsartikel
- Krankpflegeartikel
- Tierarzneimittel

Geburtstag feierten

Willibald Eidenschink, Elisabethzell	70 Jahre
Irma Schleinkofer, Elisabethzell	85 Jahre
Ludwig Schötz, Elisabethzell	91 Jahre
Helmut Hoffmann, Irschenbach	80 Jahre
Ilona Marz, Hitzenberg	70 Jahre
Rupert Zollner, Altenried	75 Jahre
Johann Geith, Leimbühlholz	85 Jahre
Ingeborg Rainer, Altvielreich	70 Jahre

Die Gemeinde Haibach informiert

Die Gemeindeverwaltung Haibach hat in der Volksfestwoche vom 10. bis 14. August nur **von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet**. Ab dem 17. August sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für sie erreichbar.

✓ Innenausbau ✓ Trockenbau ✓ Fenster und Türen ✓ Rollläden und Ralstore ✓ Treppen und Geländer ✓ Böden ✓ Möbel ✓ Insektenschutzgitter ✓ Holz- und WPC-Terrassen ✓ Garagentore	 Schreinerei & Bauelemente Zitzelsberger
	📍 Buchet 4 94353 Haibach ☎ 09961 7974 📠 09961 701103 📠 0171 8138499 ✉ info@zitzelsberger-schreinerei.de www.zitzelsberger-schreinerei.de Planung für Ein- und Mehrfamilienhäuser



... wo Freundlichkeit zu Hause ist!

Azoplatz 3 94353 Elisabethzell
www.singenderwirt.de



Tel 09963/1057 - 2990 Fax 2448
info@singenderwirt.de






Sterbefälle

Verstorben sind Rudolf Kellner aus Leimbühlholz, Irene Kolbeck aus Obergrub, Joseph Kienberger aus Altvielreich und Rita Schleinkofer aus Haibach.



*Trauern ist liebevolles Erinnern.
Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Nachruf

Wir trauern und nehmen Abschied von unserem langjährigen Vereins- und Gemeinderatsmitglied

Joseph Kienberger

Joseph war von 1984 bis 1996 Mitglied des Gemeinderats von Haibach.

Mit ihm verlieren wir alle einen guten Freund und gerngesehenen Vereinskameraden.

Es bleibt uns die dankbare Erinnerung.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Gemeinde Haibach

1. Bürgermeister Fritz Schötz

Freiwillige Feuerwehr Haibach

1. Vorsitzender Matthias Fialkowski



*„Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.“*

Nachruf

In tiefer und stiller Trauer müssen wir von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Josef Reitmeier

Abschied nehmen.

Wir danken ihm für seine Treue und sein Wirken in unseren Vereinen.

In Anerkennung und Wertschätzung werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

KuSK Elisabethzell

1. Vorstand Markus Wittmann

FFW Elisabethzell

1. Vorstand Manuel Stöger

Arbeitskreis Lebenswertes Elisabethzell e.V.

1. Vorstand Ludwig Macht

Oldtimerfreunde Elisabethzell

1. Vorstand Christian Theimer

Gedanken

Lebe das Leben, wie einen Traum. Denn später träumst du davon.

Eduard Wagner

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Freibadbesucher!

Unser Freibad hat bereits seit Ende Mai geöffnet und die Saison 2026 verlief bisher ohne größere Reiberein. Allerdings kam es Ende Juni zu einem nächtlichen Zwischenfall. Eine Personengruppe verschaffte sich außerhalb der Öffnungszeiten Zutritt zum Freibadgelände und hat sich auch eine Zeit lang im Wasser aufgehalten.

Wer unser Freibad außerhalb der Öffnungszeiten betritt, begeht Hausfriedensbruch, was mitunter zur Anzeige gebracht werden kann. Auch möchte ich ausdrücklich darauf hinweisen, dass sowohl die Mitglieder der Wasserwacht Haibach, als auch die Beschäftigten der Gemeinde Haibach befugt sind, ein solches Verhalten jederzeit zu unterbinden und die betreffenden Personen des Bades zu verweisen.

Erst kürzlich verlor ein 20-jähriger im Hohenthanner Freibad im Landkreis Landshut, nach einem nächtlichen Sprung ins Becken aufgrund seiner schweren Verletzungen sein Leben. Dieser Vorfall zeigt, welche erheblichen Gefahren nächtliche Ausflüge in geschlossene Freibäder mit sich bringen können. Kommt es zu einem Sprungunfall, einer Bewusstlosigkeit oder einem anderen medizinischen Notfall, entscheiden oft wenige Minuten darüber ob ein Mensch gerettet werden kann oder nicht. Ja laue Sommernächte mögen verlockend und ein nächtlicher Ausflug ins Freibad harmlos oder aufregend erscheinen. Im Ernstfall ist jedoch niemand vor Ort, der sofort helfen kann. Mit Blick auf unsere kleinsten Badegäste – unsere Kinder – sollten doch wir Erwachsenen Vorbilder sein und mit gutem Beispiel vorangehen.

Euer Fritz Schötz
1. Bürgermeister

Meisterbetrieb
P&M
Haustechnik

P&M Haustechnik
Prünstfehlburg 15 · 94353 Haibach
Telefon 09963/290942
Telefax 09963/290943

Dekohaisl to go - Selbstbedienungshäuschen



- ♥ ungestört stöbern
- ♥ kontaktlos bezahlen (Bar & PayPal)
- ♥ mitnehmen & sich freuen

saisonale Dekotrends, personalisierte Geschenke, Mitbringsel uvm.

Wer & Wo: Michaela Haimerl, Altenried 4a, 94353 Haibach / Elisabethzell
✉ mid_herz_gfui@web.de ☎ 01604110181 Instagram: Mid Herz & Gfui

Öffnungszeiten:
Montag – Sonntag
08 – 20 Uhr

Haibacher Ministranten beim Dekanatsministrantentag

Im Juli nahmen die Haibacher Ministranten am Dekanatsministrantentag in der Jugendbildungsstätte in Windberg teil. Organisiert von der Katholischen Jugendstelle Straubing bot sich bei dieser Veranstaltung die Möglichkeit, Ministranten aus den Pfarreien des gesamten Dekanats kennenzulernen. Über den Nachmittag hinweg konnten die Jugendlichen an verschiedenen kreativen Workshops teilnehmen. So wurde unter anderem ein Ministranten-Banner gestaltet. Ein Gottesdienst rundete den Tag in Windberg ab. Hierbei zogen aus jeder Pfarrei Ministranten mit ihren Gruppenbannern in die Kirche ein. Es ergab sich ein buntgemischtes Bild von vielen Ministranten, die sich im Dekanat Straubing als Diener am Altar des Herren engagieren.



„Ministranten sind Teamplayer“

Der Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Laurentius in Haibach hob kürzlich die Gemeinschaft der Ministranten hervor. Passend zur Fußball-Weltmeisterschaft stellte die Heilige Messe den Ministrantendienst als Mannschaftssport in den Mittelpunkt. Es wurde deutlich, dass erst im Team der Zusammenhalt und das Miteinander einer Pfarrei deutlich wird. Jeder einzelne Ministrant und Ehrenamtliche würde dabei zum gesamten Gelingen des Gottesdienstes beitragen. In diesem Jahr konnten die Haibacher Ministranten Johannes Kauer in ihre Gemeinschaft aufnehmen. Mit der symbolischen Überreichung des Ministrantengewandes begrüßte Pfarrer Joseph Kokkoth den Neuling im Ministrantenteam. Am Ende des Gottesdienstes wurde außerdem Julia Fialkowski für fünf Jahre treuen Dienst am Altar des Herrn geehrt und anschließend verabschiedet. Dem Engagement in der Pfarrei wird sie allerdings keineswegs weichen und zukünftig als Organistin an der Gestaltung der Liturgie mitwirken.



Pfarrer Joseph Kokkoth mit einigen Ministranten während des Sonntagsgottesdienstes

Ministrantenaufnahme

Am Sonntag konnte Pfarrer Joseph Kokkoth vier neue Ministranten feierlich in Ihren Dienst für die Pfarrei St. Elisabeth aufnehmen. Zudem wurde Philip Steininger für fünf Jahre ministrieren mit einer Urkunde geehrt und Kai Schamberger verabschiedet. Zu Beginn des Gottesdienstes erwähnte Pfarrer Joseph, dass es für alles einen Tag im Jahr gibt, wie Muttertag oder Vatertag und heute ist der besondere Tag für die Elisabethszeller Ministranten. Der gesamte Gottesdienst wurde von allen Ministranten gestaltet und sehr schön vom Kinderchor unter der Leitung von Steffi Lorenz musikalisch umrahmt. Die neuen Ministranten Ludwig Stegbauer, Aurelia Steininger, Emilia Obermeier und Isabel Früchtl wurden von den älteren Ministranten eingekleidet. Mit den Worten: „Ich bin bereit“ entschieden sich die vier neuen Messdiener für ihren Dienst in der Pfarrgemeinde. Die Predigt ging über den Teamgeist der Ministrantenmannschaft. Pfarrer Joseph lobte sehr den Zusammenhalt und die gute Vorbildfunktion der Gruppe. Die Sprecherin des Pfarrgemeinderates Monika Windmaier begrüßte die vier Neuen auch auf das Herzlichste und wünschte allen 18 Ministranten noch sehr viel Freude bei Ihrem Dienst am Altar.



Das Foto zeigt in der ersten Reihe die vier neuen Ministranten Isabel Früchtl, Aurelia Steininger, Emilia Obermeier, Ludwig Stegbauer und Pfarrer Joseph (von links). Dahinter sind alle anderen Ministranten.

Elisabethszeller Kirtamarkt



Der Elisabethszeller Kirta war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Besucher nach Elisabethszell. Bei bester Stimmung, abwechslungsreicher Live-Musik auf zwei Bühnen, regionalen Schmankerln und einem vielfältigen Programm für die ganze Familie wurde bis in den Abend hinein gemeinsam gefeiert.



Heute schon an **MORGEN DENKEN**

Ich helfe Ihnen:

- ✓ staatliche Fördermittel zu beantragen
- ✓ Ihre Familie und Ihr Hab & Gut zu schützen
- ✓ die richtige Geldanlage für Ihren Vermögensaufbau zu finden
- ✓ Ihren Traum vom Eigenheim zu erfüllen

GEVAS Haibach | Angela Kauer
unabhängige Finanzberaterin | 21 Jahre Fachkenntnis

Mobil: 0160/7842565
angela.kauer@gevas.ag



Stephan Heitzer

Montageservice
Verkauf von

- > Fenster
- > Rollo
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

ST

H

- > Haustüren
- > Zimmertüren
- > Garagentore
- > Bodenbeläge

Schuhchristleiger 2
94353 Haibach
Handy: 0171/8270 912
heitzer.stephan@yahoo.de

Alltagskompetenzen erleben –

Benimmtraining und gemeinsames Kochen an der Dietrich-von-Haibeck-Schule Haibach

Im Rahmen des Projekts „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ nahmen die Schülerinnen und Schüler der Dietrich-von-Haibeck-Schule an einem dreitägigen Benimm- und Kochtraining mit der Referentin Heike Lorenz teil. Ziel des Projekts war es, wichtige soziale Kompetenzen und praktische Fähigkeiten für den Alltag auf abwechslungsreiche und lebensnahe Weise zu vermitteln.

Am ersten Projekttag stand das Thema höfliches Verhalten im Alltag im Mittelpunkt. Gemeinsam wurde besprochen und geübt, wie man sich freundlich begrüßt, andere Menschen miteinander bekannt macht und einen gelungenen Small Talk führt. Auch das richtige Verhalten beim Einkaufen sowie wichtige Benimmregeln bei Tisch wurden anschaulich erklärt und in kleinen Rollenspielen eingeübt.

Der zweite Tag begann mit der gemeinsamen Planung des Menüs. Anschließend machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg zum örtlichen EDEKA-Markt, um die benötigten Zutaten selbst einzukaufen. Dabei konnten sie das Gelernte direkt anwenden und den Einkauf eigenständig organisieren. Zurück in der Schule wurde der Tisch festlich für ein Drei-Gänge-Menü gedeckt. Dabei lernten die Kinder, worauf es beim stilvollen Eindecken ankommt.

Am dritten Tag wurde schließlich gemeinsam gekocht. Mit viel Freude und Teamarbeit entstand ein leckeres Drei-Gänge-Menü: Als Vorspeise wurde eine klare Brühe mit Gemüse-Julienne zubereitet, gefolgt von einem überbackenen Kartoffel-Hack-Auflauf als Hauptgericht. Den süßen Abschluss bildete Eis auf einem bunten Obstsalat. Anschließend genossen alle gemeinsam das selbst zubereitete Essen in angenehmer Atmosphäre und konnten dabei die zuvor erlernten Tischmanieren in die Praxis umsetzen. Obwohl die klare Brühe anfangs nicht bei allen auf Begeisterung stieß, schmeckte sie nach dem Probieren vielen so gut, dass sie sich einen oder sogar mehrere Nachschläge holten.

Die drei Projekttag waren für alle Beteiligten eine wertvolle Erfahrung. Neben dem Erlernen von Höflichkeit, guten Umgangsformen und Tischkultur standen vor allem das gemeinsame Arbeiten, gegenseitige Rücksichtnahme und die Freude am Miteinander im Mittelpunkt. Ein herzliches Dankeschön gilt Referentin Heike Lorenz für die abwechslungsreiche Gestaltung der Projekttag.





Matthias Kress

Garten- und Landschaftsbau
Hausmeisterservice, Baggararbeiten

Roßhaupten 9
94353 Haibach

☎ 0171/8161748
✉ Kress.Matthias@web.de



SIMON RAINER

HANDEL & DIENSTLEISTUNGEN

HANDEL:

- Abrollcontainer
- Absetzcontainer
- An- & Verkauf von Hackschnitzel

DIENSTLEISTUNGEN:

- Holzhacken
- Quaderballen pressen
- Transporte

📍 Dorfplatz 1
94353 Haibach

☎ 0171 48 75 655

Bewegung macht Schule: Ehrung der sportlichen Leistungen an unserer Grundschule

Auch in diesem Schuljahr stand an unserer Grundschule wieder alles im Zeichen der Bewegung – und das mit großem Erfolg! Bei zwei besonderen Aktionen, dem SpoSpiTo-Projekt sowie den Bundesjugendspielen in der Leichtathletik, zeigten unsere Schülerinnen und Schüler großen Einsatz, Durchhaltevermögen und sportlichen Ehrgeiz.

SpoSpiTo – Sporteln statt Elterntaxi

Das Projekt SpoSpiTo („Sporteln statt Elterntaxi“) wurde in Zusammenarbeit mit der Sparkasse kostenlos angeboten und erfreute sich großer Beteiligung. Ziel war es, den Schulweg möglichst oft eigenständig und aktiv zurückzulegen – ob zu Fuß, mit dem Tretroller oder dem Fahrrad. Für jeden nachhaltig zurückgelegten Hin- und Rückweg erhielten die Kinder eine Unterschrift von ihren Eltern im SpoSpiTo-Pass. Innerhalb von sechs Wochen sammelten viele Kinder die vollen 20 Unterschriften – ein toller Beitrag zur eigenen Gesundheit, zur Selbstständigkeit und zum Umweltschutz. Für ihre Mühe wurden die Kinder bei einer kleinen Feier besonders geehrt.

Bundesjugendspiele: Springen, Sprinten, Werfen und Laufen

Ein weiteres sportliches Highlight waren die Bundesjugendspiele in der Leichtathletik. In den Disziplinen Sprint, Weitwurf, Weitsprung und Ausdauerlauf gaben unsere jungen Athletinnen und Athleten ihr Bestes. Für die erbrachten Leistungen gab es Punkte – und wer besonders herausragend war, durfte sich über eine Ehrenurkunde freuen. Die Freude und der Stolz über die erreichten Ergebnisse waren überall zu spüren, nicht zuletzt durch die faire Unterstützung innerhalb der einzelnen Riegen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Kinder!



Teilnehmer SpoSpiTo



Alle Schüler und Schülerinnen mit den Urkunden der BJS – Leichtathletik

Tafelwasseranlagen und Wasserspender

Regional. Persönlich. Zuverlässig.

WIR VERSORGEN

- ✓ Schulen
- ✓ Krankenhäuser
- ✓ Büros
- ✓ Altersheime
- ✓ Veranstaltungen
- ✓ Kindergärten

"Melde dich bei mir für mehr Infos!"



09963 / 290 574
info@trink-oase.com
www.trink-oase.de



trink-oase.de
TAFELWASSERANLAGEN • WASSERSPENDER

trink-oase.com
regionale konzepte • deutschland

Gasthof Kainer

09963-517
Dorfplatz 1, 94353 Haibach





Frische Eier

direkt vom Bauernhof

von unseren freilaufenden **Hühnern** im **Mobilstall** auf der **grünen Wiese**.

Außerdem gibt's bei uns **Kartoffeln, Honig und Hofnudeln**

Unsre Eier schmecken einfach guad.

Kinsach Hof - Fam. Steinkirchner
Niederkinsach 1 (alte B20 zw. Rattiszell & Stallwang)
www.kinsach-hof.de Tel: 0174 / 267 1593

Einkaufen rund um die Uhr am Automaten im Hofstand.

Sicher unterwegs nach der Fahrradprüfung

Nach der erfolgreich bestandenen Fahrradprüfung konnten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Dietrich-von-Haibeck-Schule ihr Können bei einer Fahrt in der Verkehrswirklichkeit unter Beweis stellen.

Bevor es losging, überprüften die Polizeibeamten Herr Kappelman und Herr Peschke von der Polizeiinspektion Bogen zunächst die Verkehrssicherheit der eigenen Fahrräder der Kinder. Erst dann ging es auf die festgelegte Strecke durch den Ort Haibach, wo die Schülerinnen und Schüler das richtige Verhalten im Straßenverkehr unter realen Bedingungen anwenden konnten.

Dabei wurde den Kindern bewusst gemacht, dass auch nach einer erfolgreich bestandenen Fahrradprüfung im Straßenverkehr immer wieder unvorhersehbare Situationen und Gefahren auftreten können. Umso wichtiger ist es, stets aufmerksam zu fahren, vorausschauend zu handeln und die Verkehrsregeln konsequent einzuhalten.

Für zusätzliche Sicherheit an diesem Tag sorgten die Eltern Sonja Haimerl, Kristina Romig und Sandra Wittmann, die als Wegposten entlang der Strecke eingesetzt waren und den Ablauf unterstützten.

Nach der erfolgreichen Fahrt wartete auf die Kinder noch eine kleine Stärkung: Der Elternbeirat spendierte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern frische Butterbrezen, die nach dem praktischen Einsatz besonders gut schmeckten.

Ein herzlicher Dank gilt den beiden Polizeibeamten der Polizeiinspektion Bogen für die engagierte Vorbereitung und Durchführung der Fahrradprüfung sowie der Fahrt in der Verkehrswirklichkeit. Ebenso bedankt sich die Schule bei den unterstützenden Eltern und dem Elternbeirat für ihren Einsatz und die Verpflegung der Kinder.

Die Dietrich-von-Haibeck-Schule wünscht ihren Viertklässlern allzeit gute und sichere Fahrt!



FESCH in TRACHT

Klassisch, modern oder ausgefallen?
Das findet ihr alles bei uns!

Jetzt die neuen
Kollektionen
entdecken!

EDBAUER
SPORT & TRACHT

Brauhausstr. 8 | 94379 St. Englmar | 09965-80027

**Individuelle
Termine** für
besondere Anlässe
möglich!



**TIERARZTPRAXIS
GERSTNER**
GmbH
Kompetenz für Groß & Klein

KLEINTIERPRAXIS

BACHWIES 8 | 94353 HAIBACH

TEL. 09961/94291-20 | FAX 94291-199

INFO@TIERARZTPRAXIS-GERSTNER.DE

WWW.TIERARZTPRAXIS-GERSTNER.DE

Sprechzeiten: Mo.-Mi.: 09:00 -12:30 & 13:30-18.00 Uhr

**Ihr ungebundener
Versicherungsmakler vor Ort!**
Individuelle Lösungen statt
Standardprodukte!
Wir vergleichen - Sie sparen!

KLEMENT 
IHR VERSICHERUNGSMAKLER



Hauptstr. 27 – 94336 Hunderdorf
Tel.: 09422/809700

info@versicherungen-klement.de
www.versicherungen-klement.de



Am 16. Juli 2026 fand im Stadion in Bogen ein spannender Leichtathletik-Wettkampf statt, bei dem sich sportbegeisterte Kinder aus der Region in verschiedenen Disziplinen messen konnten. Auch die Grundschule Haibach war mit einer elfköpfigen Mannschaft vertreten: Sechs Kinder aus der 3. Klasse und fünf Kinder aus der 4. Klasse traten mit großer Motivation an. Frau Lindinger fungierte als Betreuerin und Motivateurin unserer Mannschaft.

Auf dem Programm standen abwechslungsreiche Disziplinen wie Staffellauf, Ausdauerlauf, Hürdenlauf, Sackhüpfen, Weitsprung und Weitwurf. Organisiert wurde der Wettkampf vom Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“ der Stadt Straubing und des Landkreises Straubing-Bogen.

Mit viel Teamgeist, Ausdauer und sportlicher Freude meisterten die Kinder der Grundschule Haibach alle Herausforderungen und durften sich am Ende über einen großartigen 3. Platz in der Gruppe der kleinen Schulen freuen.

Für unsere jungen Sportlerinnen und Sportler war es ein unvergesslicher Tag voller Bewegung, Gemeinschaft und Begeisterung – ein großer Erfolg für unsere Schule!



BAUUNTERNEHMEN

BAUSTOFFE · ERDARBEITEN

ZollnerBAU



Irschenbach 31 · **94353 Haibach**
Tel.: 099 64 / 4 73 · Fax: 099 64 / 17 60
eMail: Zollner-Bau@t-online.de



BAUPLANUNGSBÜRO LANZINGER

94353 Haibach * Redlingsfurth 1
Tel.: 09963/647 * Handy: 0172/7463005

*** Beratung vor Ort kostenlos ***



Rohrreinigung
Neuanlagen
Wartungen
Umrüstung
Beratung

PETER STEGER
0151/14621301

KARL-HEINZ WITTMANN

Natursteinrestaurierung · Steinmetzbetrieb
Dammersdorf 2 - 94353 Haibach
Telefon 09964-1490 - Fax 09964-601559
wittmann-stein@t-online.de

Pflege, die zu Deinem Leben passt

Ambulante Pflege Hunderdorf by Oxyllis

Wenn die Pflege zur Belastung wird,
greift Ihnen Ihr zuverlässiger Pflegedienst
in Hunderdorf & Umgebung
sofort unter die Arme

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Grundpflege
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Hilfe
- ✓ 24-Stunden Betreuung

Am Sportplatz 4
94336 Hunderdorf
Telefon: 09422 2060080
E-Mail: Hunderdorf@oxyllis.de

Ansprechpartner:
Louisa Kufner & Tanja Wiesmüller

Jetzt unverbindlich anfragen

Wir freuen Uns auf Sie.

Wenn die Hexe den Besen schwingt – Ein magisches Fest an der GS Haibach

Haibach, 3. Juli 2026 – Wer am vergangenen Freitag die Grundschule Haibach betrat, der rieb sich verwundert die Augen: War das ein Schulfest oder ein Ausflug in eine andere Dimension? Die Aula der Schule verwandelte sich in einen wahrhaftigen „Hexenwald“, und der Ansturm der Besucher – Eltern, Großeltern und neugierige Verwandte – ließ kaum einen Quadratmeter unbesetzt. Ein Nachmittag, an dem die Stimmung so sonnig wie der Himmel über Haibach war.

Der absolute Höhepunkt des Tages war zweifellos das Musiktheater „Abenteuer im Hexenwald“. Unter der ebenso fachkundigen wie geduldrigen Regie von Lehrkraft Stephanie Lorenz zeigten die Schülerinnen und Schüler eine schauspielerische und musikalische Leistung, die das Publikum zu wahren Begeisterungstürmen hinriss.

Im Zentrum der Geschichte steht eine kleine, liebenswerte Hexe, brillant verkörpert von Marina Buhl. Um auf ihrem Besen durch die Lüfte zu sausen und die kniffligsten Hexentricks zu meistern, muss sie erst einmal ordentlich Lehrgeld bezahlen. Unterstützung erhält sie dabei von ihren zwei treuen Raben (Jonah Lorenz und Michael Schötz), die mit ihrem „Gekrächze“ (und schauspielerischem Talent) für so manchen Lacher sorgten. Dass das Leben als Hexe nicht einfach ist, bekamen sie vor allem durch die unfreundliche Polizistin (gespielt von Laura Wittmann) und einen skeptischen Gemeinderat zu spüren. Doch unsere Hexe blieb ihrem Motto treu: Wer freundlich ist, siegt am Ende! Und so kam es, wie es kommen musste: Die gesamte Gemeinde schloss die kleine Magierin in ihr Herz. Das „Happy End“? Unsere Hexe arbeitet nun als „fliegende Posthexe“ für die Gemeinde – ein Job, bei dem sie hoffentlich keine Parkzettel von der Polizistin bekommt! Hinter den Kulissen zog das gesamte Kollegium der GS Haibach an einem Strang, doch ohne die „Hexenmeisterin“ der Organisation, Stephanie Lorenz, wäre dieses Mammutprojekt kaum denkbar gewesen. Während auf der Bühne gezaubert wurde, verwandelte der Elternbeirat rund um die engagierte Vorsitzende Kathrin Buhl den Pausenhof in eine Wohlfühl-Loase. Ob herzhaft oder süß – für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, und die Schlange am Buffet bewies einmal mehr: Lernen macht hungrig, aber Feiern noch viel mehr. Ein besonderer Dank gilt dem Tomboloteam um Sandra Wittmann, das mit unermüdlichem Einsatz insgesamt 1200 Preise organisieren konnte und so wahre Glücksgefühle bei den kleinen und großen Gästen auslöste. Schulleiterin Heidi Roß eröffnete das Spektakel mit einer herzlichen Begrüßung und freute sich sichtlich über den regen Zuspruch. Bis in die Abendstunden wurde gefeiert, geschlemmt und gelacht. Es war ein Schulfest, das als leuchtender Fixpunkt in den Schulkalender eingeht – ein Tag, an dem die Schule bewiesen hat, dass sie nicht nur ein Ort des Lernens ist, sondern eine Gemeinschaft, in der selbst kleine Hexen ihren Platz finden.

Text: Schule Haibach Foto: Andrea Schötz



Den Urlaub schon geplant?
Sonnenbrille nicht vergessen!

OPTIK PLANK

große Sonnenbrillenauswahl
 dazu Sonnenschutzgläser
 zu Aktionspreisen

Ihr Optiker in Mitterfels 09961/910404 www.optik-plank.de

Ihr Fachgeschäft für
 Elektroinstallation - Antennenanlagen
 Beleuchtungstechnik - Netzwerktechnik
 Multimedia - Sämtliche Elektroartikel
 Kundendienst

Elektro Wanninger GmbH

Burgstr. 3
 94353 Haibach
 Tel. 09963 / 521
www.elektro-wanninger.de

Kerstin Engler in den Ruhestand verabschiedet

Das Lehrerkollegium der GS Haibach hat, zusammen mit den Schülerinnen und Schülern, der WG-Lehrkraft Kerstin Engler ein kleines Ständchen zum bevorstehenden Ruhestand gebracht. Glück, Gesundheit und viel Spaß mit der freien Zeit wünschten alle von Herzen. Das Lehrerkollegium überreichte zum Abschied ein kleines Präsent an die scheidende Lehrkraft. Außerdem bekam Frau Engler, die ihren Dienst im Schuljahr 1988/89 als Lehramtsanwärterin an der VS Haibach begonnen hat, noch ein Foto, das sie bei ihrem Einstand an der Schule zeigte.

Alles Gute und auf Wiedersehen sagt die Schulfamilie der GS Haibach an Frau Engler!



Große Vorfreude auf die Schulzeit: Grundschule und Kindergarten Haibach Hand in Hand

In den vergangenen Wochen verwandelte sich die Grundschule Haibach in einen Ort der Begegnung und des Kennenlernens. Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse luden die zukünftigen Schulanfänger aus dem Kindergarten zu verschiedenen gemeinsamen Aktionen ein, um ihnen den Übergang in den neuen Lebensabschnitt zu erleichtern und erste Ängste abzubauen.

Ein besonderer Höhepunkt war die feierliche Patenwahl. Jedes Kindergartenkind bekam ein Schulkind aus der ersten Klasse als persönlichen Paten an die Seite gestellt. Diese Patenschaften gaben den „Großen“ aus dem Kindergarten sofort ein Gefühl der Sicherheit, da sie nun feste Ansprechpartner für den Schulstart haben.

Wie der Schulalltag abläuft, durften die Vorschulkinder bei einer gemeinsamen Pause hautnah miterleben. Zusammen mit ihren Paten erkundeten sie den Pausenhof, probierten die Spielgeräte aus und mischten sich unter die Schulgemeinschaft.

Große Begeisterung herrschte auch in den Räumen der Kindertagesstätte beim Gegenbesuch: Die Erstklässler zeigten stolz, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben, und lasen den aufmerksamen Kindergartenkindern aus ihren Lieblingsbüchern vor. Im Anschluss wurde es kreativ. Beim gemeinsamen Basteln und Spielen halfen die Schulkinder ihren zukünftigen Nachfolgern eifrig, wodurch schnell neue Freundschaften geschlossen wurden. Und die Schulkinder freuten sich, in ihrem Kindergarten wieder ein paar Spielstunden verbringen zu dürfen.

Durch diese wertvolle Zusammenarbeit gehen die kommenden ABC-Schützen nun mit viel Vorfreude, Mut und einem vertrauten Gefühl ihrem ersten Schultag in Haibach entgegen.



Strom und persönlicher Service ?
Gehört für uns **zusammen.**



Stadtwerke Bogen GmbH
Ihr **REGIONALER** Versorger!

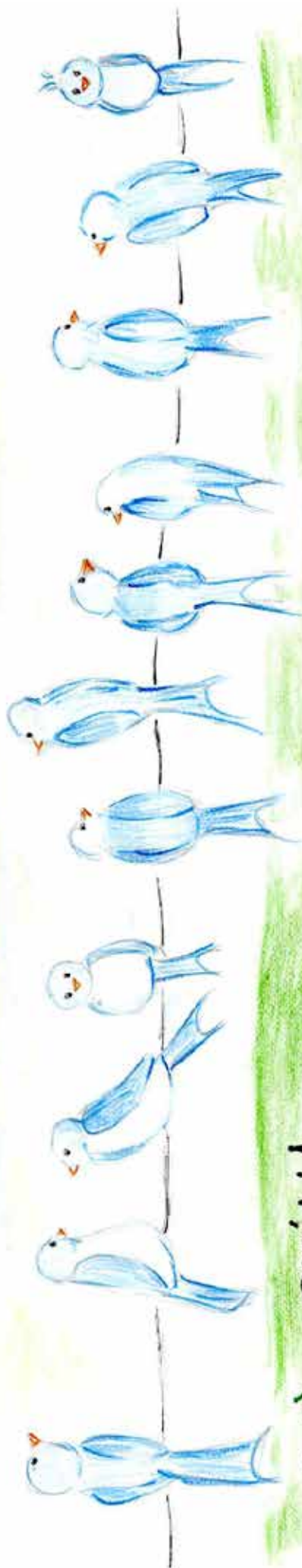


← Jetzt reinklicken

[f Stadtwerke Bogen GmbH](#) [instagram stadtwerkebogengmbh](#)

Agendorfer Straße 19, 94327 Bogen-Furth · 09422 / 505-3 · info@stadtwerke-bogen.de · www.stadtwerke-bogen.de

Mutig den Abflug wagen



ANTON	EMILIA	SIMON	VALENTIN	SOPHIE	EVA	LUCAS
MAJA					JESSICA	SOPHIA
LENI	MAX	LUISÉ	MAGDI			MAGDALENA
KATHARINA	SARAH	MURILO	SEVERIN	DAMIAN		

Ballspiele

Eine große Überraschung hatte Markus Zollner vom „Concordia Versicherungsbüro Zollner & Partner“ für die Hofbergzwergerl dabei. Er überreichte zwei große Schachteln gefüllt mit Bällen. Die Kinder freuten sich sehr über diese Spende und probierten sie sogleich beim gemeinsamen Fußballspiel aus oder rollten und warfen sich die Bälle zu. Vielen Dank für die neuen Spielgeräte, die sich prima in den Alltag integrieren lassen.



Abenteuer im Wildgarten

An einem schönen Sommertag machten sich die Schulanfänger der Hof- und Perlbergzwergerl gemeinsam auf den Weg nach Furth im Wald in den Wildgarten. Die Busfahrt war der erste Höhepunkt dieses Tages. Angekommen stärkten wir uns erst bei einer ersten Brotzeit. Danach wurden wir zu einer Führung durch den Wildgarten abgeholt. Ulli vom Wildgarten nahm uns mit auf eine spannende und abenteuerliche Reise durch die Tier- und Pflanzenwelt. So erfuhren wir etwas über die Bienen und Hornissen. Außerdem hatten wir die Möglichkeit verschiedene Tiere hautnah zu erleben. Wir durften einen Feuersalamander, eine Ringelnatter, einen Krebs und eine Muschel anfassen. Einige Kinder trauten sich auch eine Kröte zu küssen. Ein weiterer Höhepunkt war für die Kinder einen Teich von „unten“ zu betrachten und die unterschiedlichsten Fische an sich vorbeischwimmen zu sehen. Nach dieser interessanten und kindgerechten Führung erkundeten wir den Wildgarten auf eigene Faust. Wir entdeckten ein Mammut, einen „unsichtbaren Mann“, einen Dinosaurier, ein riesiges Vogelnest, in dem wir alle Platz fanden, einen Irrgarten und ein imposantes Baumhaus. Die vielen Schattenplätze luden uns immer wieder zu gemütlichen Pausen ein und so verging der Tag wie im Flug. Voller neuer Eindrücke und Erfahrungen kamen wir Haibach an. DANKE an den Elternbeirat, der die Hälfte der Buskosten übernommen hat.



Spende der FFW Elisabethzell

Im Juni feierte die FFW Elisabethzell ihr 150-jähriges Gründungsfest. Zu diesem Ereignis kamen viele Vereine aus nah und fern. Der Festausschuss entschied sich, auf die Erinnerungsgeschenke zu verzichten und den Betrag für gemeinnützige Organisationen im Dorf zu spenden. So konnten Festleiter Harald Steininger und 1. Vorstand Manuel Stöger zum Festausklang jeweils 250 Euro an die Waldgruppe der Kita Hofbergzwergerl und den Förderverein für Kinder und Jugendliche Haibach-Elisabethzell e.V. überreichen. Die Perlbergzwergerl werden von dieser Spende einen Tag auf dem Erlebnisbauernhof der Familie Dirrigl in Neukirchen verbringen. Der Förderverein verwendet den Betrag für die aktuelle Spielplatzsanierung. Vielen Dank an die FFW Elisabethzell für ihr soziales Engagement.



Irgendwann gehst du in Rente

„Irgendwann gehst du in Rente, irgendwann is leider soweit.“ Unter diesem Motto mussten die Kinder und das Personal im Juni Abschied nehmen. Abschied von unserer langjährigen Köchin Lydia Pielmeier. 39 Jahre lang bekochte sie unsere Kinder. Dabei war es ihr stets ein Anliegen, dass sie die Speisen täglich frisch und kindgerecht zubereiten konnte. Dies honorierten die Kinder mit leer gegessenen Tellern und einem dicken Lob für die Köchin. Einige von ihnen, die inzwischen schon ihre eigenen Kinder in die KiTa bringen, können sich immer noch an manche Gerichte aus der Kindheit erinnern, die Lydia für sie gezaubert hatte. Um eine so wertvolle Mitarbeiterin gebührend zu verabschieden, trafen sich alle Hofbergzwergerl im Garten der Kita. Zu „Ich schenk dir einen Regenbogen“ überreichten die Kinder passend zu den Strophen Kleinigkeiten und einen selbstgebackenen Kuchen. Über einen großen Portfolio-Ordner, mit selbstgemalten Bildern und Gedanken der Kinder sowie der Kolleginnen freute sich Lydia sehr. Auch der Elternbeirat war gekommen, um sich zu verabschieden und überreichte ein bepflanztes Blumenarrangement. Bei dem bewegendem Abschlusslied „Aber pfiade“ wurde es sehr emotional und so manche Träne suchte sich ihren Weg. Liebe Lydia, wir möchten uns von Herzen bei dir für deinen langjährigen Einsatz bedanken und wünschen dir für deine Zukunft alles erdenklich Gute. „Irgendwann gehst du in Rente, irgendwann is leider soweit.“



*Servus, Pfiad eich, macht's es guad!
Vielen herzlichen Dank an alle „meine“ Kinder und das gesamte KiTa-Team
für diesen unvergesslichen Abend und den wunderschönen Abschied!*

Eure Lydia

Eis Essen

Auch in diesem Jahr war es wieder soweit. Evi Hirtreiter lud die Kinder der Hof- und Perlbergzwergerl auf eine Kugel Eis ein. Die Kinder freuen sich immer sehr auf diesen schon zur Tradition gewordenen Termin im Juli. Zusammen mit dem Personal machte sich jede Gruppe auf den Weg ins Gasthaus „Zur Schwalbe“. Dort angekommen durften sich die Kinder eine Kugel Eis aussuchen und sich dieses schmecken lassen. Damit auch die Perlbergzwergerl in diesen Genuss kommen konnten, lieferte Evi das Eis in den Wald. Vielen DANK Evi für deine Einladung und Bewirtung.



Wasserspiele

Die letzte Elternaktion in diesem Kita-Jahr war für die Kinder etwas ganz Besonderes. Sie durften bei den sommerlichen Temperaturen sowohl im Wald als auch im Garten der Kita einen Wasserspiele-Parcours bestreiten. An vier verschiedenen Stationen stand das Element Wasser im Vordergrund und war für viele Kinder eine willkommene Abkühlung. So durften sie Fische angeln, kneippen, mit Wasserpistolen Bälle treffen und Wasser in Behältern transportieren. Vielen DANK an die Eltern, die sich an diesem Tag für die Kinder Zeit genommen haben.



Bauernhof Stöger

An einem Freitag im Juli durften die Perlbergzwergerl den Bauernhof der Familie Stöger besuchen. Dort angekommen stärkten wir uns erst bei einer gemeinsamen Brotzeit. Danach ging die Entdeckungstour über den Bauernhof los. Wir beobachteten den Gockel und seine Hühnerschar, entdeckten einen Hasen und streichelten Katzen, Ponys und Jungrinder. Ein erst vier Wochen altes Hochland-Kalb namens „Gabi Schnüffel“ brachte die Kinderaugen zum Leuchten und wurde mit vielen Streicheleinheiten bedacht. Auch beim Erkunden des kleinen und großen Fuhrparks waren die Kinder mit Feuereifer dabei. Zum Abschluss durften sich alle noch auf den „großen Buidog“ setzen. Vielen DANK an Johannes Stöger, der sich an diesem Tag viel Zeit für uns genommen hat und uns einen erlebnisreichen und wunderschönen Vormittag ermöglicht hat.



Waldtage

Auch in diesem Jahr durften die Käfer- und Schmetterlingskinder jeweils einen Vormittag bei den Perlbergzwergerl in Elisabethszell verbringen. Am Morgen trafen sich die Kinder mit ihrem Gruppenpersonal am Friedhofsparkplatz und wanderten gemeinsam zur Waldgruppe. Dort angekommen trafen sich alle zuerst im Morgenkreis und der Tag wurde besprochen. Im Anschluss wurde erkundet, erforscht und neues ausprobiert. Nach vielen Eindrücken und Erlebnissen ging es gemeinsam wieder zurück zum Ausgangspunkt, wo die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden.



Saisonabschlussfeier der ASV Jugendmannschaften in Elisabethszell

Am Freitag, den 26. Juni 2026, feierten die Jugendmannschaften des ASV Elisabethszell ihren Saisonabschluss am Sportplatz in Elisabethszell. Bei sommerlichen Temperaturen kamen über 50 Kinder zusammen und sorgten für eine lebendige Atmosphäre.

Großen Spaß bereiteten die traditionellen Spiele „Eltern gegen Kinder“, die in allen Altersklassen ausgetragen wurden. Die jungen Spielerinnen und Spieler zeigten dabei viel Einsatz und Begeisterung, während die Eltern mit Humor und Ehrgeiz dagegenhielten. Für Abkühlung zwischendurch sorgte die Beregnungsanlage des Sportplatzes, die von den Kindern dankbar genutzt wurde.

Parallel dazu wurde gegrillt, sodass sich Spieler, Eltern und Betreuer in gemütlicher Runde stärken konnten. Die Trainer nutzten die Gelegenheit, sich bei ihren Schützlingen für das Engagement, den Einsatz und die Trainingsbeteiligung während der gesamten Saison zu bedanken. Auch den Eltern und Unterstützern wurde für ihren stetigen Rückhalt und ihre Mithilfe rund um den Spiel- und Trainingsbetrieb herzlich gedankt.

Die gelungene Mischung aus Sport, Gemeinschaft und sommerlicher Stimmung machte die Feier zu einem schönen Abschluss der Saison.



Dorfbäck Dietl GmbH
BÄCKEREI ♦ CAFE ♦ KONDITOREI

Reiner Dietl
09963/943038-0
info@dorfbaeck.de
www.dorfbaeck.de



Matthias Raab 

Kaminkehrermeister • Energieberater (HWK) • Brandschutztechniker

- BRANDSCHUTZ
- SICHERHEIT
- UMWELTSCHUTZ
- BERATUNG

Prünstfehlburg 9
94353 Haibach
Tel: 09963/9436071
Mobil: 0160/92310766
Fax: 09963/9436073
E-Mail: info@matthias-raab.de

DAS HANDWERK 

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger - IHR SICHERHEITS-, UMWELT- UND ENERGIEEXPERTE

150-Jahre FFW Elisabethzell



Die Freiwillige Feuerwehr Elisabethzell feierte ihr 150-jähriges Gründungsfest mit einem viertägigen Festprogramm und zahlreichen Besuchern aus der Region. Höhepunkte waren der feierliche Festgottesdienst, der große Festzug mit rund 60 Vereinen sowie stimmungsvolle Musik- und Unterhaltungsabende. Das Jubiläum zeigte eindrucksvoll den starken Zusammenhalt und das große ehrenamtliche Engagement in der FFW Elisabethzell.





Schirmherr und Bürgermeister Fritz Schötz, Festpfarrer Joseph Kokkoth sowie Ehrenfahnenmutter Maria Santl begleiteten die Jubiläumsfeierlichkeiten und trugen gemeinsam mit vielen weiteren Beteiligten zum würdigen Rahmen des 150-jährigen Gründungsfestes bei. Großen Zuspruch fand außerdem der gut besuchte Seniorennachmittag.



Frauenbund spendet an HvO

Der Frauenbund Elisabethzell hat den Helfern vor Ort des BRK Gossersdorf eine Spende von 500 € zukommen lassen.

Das Geld stammt aus den Einnahmen des diesjährigen Palmbüschlverkaufs, die Summe wurde durch den Verein auf 500 € aufgestockt. Um ihren Dienst aufrechterhalten zu können, sind die ehrenamtlichen Helfer auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen.

Der Dienst der Helfer vor Ort ist eine ehrenamtliche und kostenlose Leistung der BRK-Bereitschaft Gossersdorf und wird nur durch Spenden der Bevölkerung finanziert.

Die Primärversorgung "vor Ort" ist gerade dann lebenswichtig, wenn die freiwilligen Helfer die Patienten schneller erreichen können als der Rettungsdienst.

Die HvO ist daher eine sinnvolle und wichtige Einrichtung. Die Frauen des Frauenbundes erhielten bei der Spendenübergabe eine ausführliche Erklärung des Einsatzgebietes und konnten das Fahrzeug der Helfer besichtigen. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein beim Wirt, waren sich die Frauen über die sinnvolle Verwendung der Spende einig und dankte den HvO für ihre ehrenamtliche Einsatzbereitschaft.





SUSSBAUER

SPENGLEREI
ABDICHTUNG

Seit mehr als „100 Jahren“

Sommerbergstraße 4 | 94353 Haibach

Tel. 09963 / 7 12

info@sussbauer-tec.de | www.sussbauer-tec.de

**STETS PERSÖNLICH
FÜR SIE VOR ORT -
DAS VERSICHERN WIR IHNEN.**



Geschäftsstelle Zollner & Partner
Hauptstraße 1 · 94362 Neukirchen
Tel: +49 (9961) 399 77 90
Mobil: +49 (160) 21 79 762
markus.zollner@concordia.de



Markus Zollner

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.



CONCORDIA
Versicherungen



0151-72735946
WagnerEduard@t-online.de
Sommerbergstraße 10
94353 Haibach

Spenglerei Eduard Wagner

Wagner-Spenglerei.de



Steig mit uns
aufs Radl!



Wir bieten

- ✓ Große Auswahl an E-Bikes, Kinderräder, Anhänger, Zubehör
- ✓ Zweirad-Meisterwerkstatt für Service und Reparatur
- ✓ Fahrrad- und E-Bike-Leasing

Fa. HILME?

94357 Konzell ☎ 09963 90010
www.motorrad-hilmer.de

BERND HENGSTER Bau- und Möbelschreinerei

- Fenster • Treppen • Küchen • Zäune • Tore • Balkone
- Schreinereibedarf und Holzbrikettsverkauf

Steinfurter Str. 3 · 94353 Haibach · Telefon 0151 22 216 349 · Fax 09963/910666
www.schreinerei-hengster.de





Aldersbacher

www.aldersbacher.de | @aldersbacher | #aldersbacher

Veranstaltungskalender Haibach/Elisabethszell

- 02.08. Förderverein zur Erhaltung der Burgruine e.V., 13,00 Uhr,
10 Jahre Mühle mit Kaffee und Kuchen bei der Mühle
- 03.08. Trachtenverein Haibach Jugendgruppe,
Übernachtungstage im Vereinsheim
- 04.08. Trachtenverein Haibach Jugendgruppe,
Übernachtungstage im Vereinsheim
- 05.08. Trachtenverein Haibach Jugendgruppe,
Übernachtungstage im Vereinsheim
- 05.08. Senioren Haibach,
14.00 Uhr, Kirda-Kaffee im Gasthaus Hirtreiter
- 07.08. Trachtenvereine Haibach und Elisabethszell,
Teilnahme am Auszug zum Gäubodenvolksfest Straubing
- 09.08. Kirchweih- und Handwerkermarkt Haibach
- 14.08. Obst- und Gartenbauverein Haibach,
14.00 Uhr, Kräuterbüschlbinden in Joseph's Garage
- 15.08. KuSK Elisabethszell, 10.00 Uhr, Jahresfest
- 15.08. Trachtenverein Haibach, 11.00 Uhr,
Tanzauftritt am Gäubodenvolksfest Straubing

Auto Buhl



Kfz-Meisterfachbetrieb

- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung – Lackierungen
- anerkannter Prüfstützpunkt für die Hauptuntersuchung

Auto-Buhl · Krottenholz 9 · 94353 Haibach · ☎ 0 99 63 / 91 02 77



Versicherungsmakler
Gierl GmbH & Co. KG

UNABHÄNGIG.
VERSICHERUNGEN.
FINANZIERUNGEN.
RUHESTANDSPLANUNG.

ITTLINGER STR. 39 // 94315 STRAUBING
TEL 09421 923 063
FAX 09421 923 065
EMAIL office@vfg-service.de
WEB www.versicherungsmakler-gierl.de



Kfz-Meisterbetrieb

Tobias Schötz

Tobias Schötz
Kfz-Meisterbetrieb
Schuhchristleger 1
94353 Haibach
0175 - 4419931
service@kfz-schoetz.de

Autowerkstatt für alle Marken

- Kfz - Reparaturen
- Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU



Am alten Posthof 1
94347 Ascha
T 09961 94210
F 09961 942129
ascha@mks-ai.de
www.mks-ai.de

Architekten – Ingenieure GmbH

KFZ-Service & Reifen-Service · Ersatzteillhandel

REINHOLD KAUER

Sommerbergstraße 10 · 94353 Haibach
Telefon/Fax 099 63/4 58 · Handy 01 62/7 19 96 45

Immer gut bedacht



Hitzenberg 4a
94353 Haibach
Tel. 099 63 / 596
Fax 099 63 / 892

Zimmerei

Holzbau · Balkonbau · Innenausbau
Kranarbeiten · Abbundanlage · Altbausanierung
Schindelarbeiten · Denkmalpflege

www.zimmerei-dilger.de



fahrdienst meindl

Bachwies 3 · 94353 Haibach · Tel. 09961/90066
info@fahrdienst-meindl.de · www.fahrdienst-meindl.de

**Krankenbeförderung gehfähig,
im Rollstuhl und Liegendbeförderung
Dialyse – Chemo – Strahlentherapie / Rehafahrten /
Physiotherapie / Facharzt / Krankenhaus**

Abrechnung mit allen Kassen!

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Haibach, verantwortlich 1. Bürgermeister Fritz Schötz, Schulstr. 1, 94353 Haibach, Telefon 09963/943039-0, Fax 943039-29

Internet: www.haibach-elisabethszell.de, e-mail: fundeis@haibach-sr.de

Satz, Repro und Druck: Alfred Baumgartner, Haselquanten 15, Hunderdorf, Tel. 09961/910131 · eMail: csbaumgartner@t-online.de

Anzeigenschluss für das nächste Gemeindeblatt ist der 21. August 2026.

Für den Inhalt der Vereinsartikel ist ausschließlich der jeweilige Verfasser verantwortlich. Alle Termin-Angaben ohne Gewähr.



Kuchen- und Käseverkauf am Kirchweihsonntag



Der Trachtenverein Haibach bietet in diesem Jahr am Haibacher Kirchweihntag

- Sonntag, 09. August 2026 -

wieder frische Küchl, Zimtnudeln und Vögl zum Verkauf. Zudem gibt es frische, selbstgebackene Torten, Kuchen sowie Käse mit Brezen. Der Verkauf erfolgt im Vereinsheim neben der Kirche.

Der Trachtenverein Haibach freut sich auf euren Besuch.

Hofbergbühne Haibach

spielt den
lustigen Dreiakter

„Bloß koane Weiberröck“
von Anita Knöpfle

Der Trachtenverein Haibach lädt hierzu recht herzlich ein.

Gespielt wird im Vereinsheim am:

Freitag, 16. Oktober
Samstag, 17. Oktober
Freitag, 23. Oktober
Samstag, 24. Oktober
Samstag, 31. Oktober
jeweils um 20:00 Uhr

Am Sonntag, 18. Oktober
und Sonntag, 25. Oktober
jeweils um 18:00 Uhr

Kartenvorverkauf am Freitag, 25. September und Samstag, 26. September
jeweils von 09:00 bis 16:00 Uhr im Vereinsheim des Trachtenvereins Haibach,
Lau rentius weg 1, 94353 Haibach h.

Bauer Anton Burgstaller, der in jungen Jahren von seiner großen Liebe verschmäht wurde, ist ein Weiberfeind. Außer seiner langjährigen Haushälterin Mariele duldet er einen Weiberrock auf seinem Hof. Da er selbst keine Kinder hat, soll eines Tages sein Neffe Adrian alles erben. Dieser stellt sich jedoch bei der täglichen Arbeit äußerst ungeschickt an, was seinen Onkel des Öfteren in Rage bringt. Eines Tages kündigt ein Testamentsvollstrecker Mariele das Kommen ihrer bis dahin unbekannte Nichte an und überbringt einen Geständnis-Brief ihrer längst verstorbenen Schwester (der großen Liebe von Anton Burgstaller)! Selbstredend, dass Nichte Veronika, nicht auf dem Hof wohnen kann. So bittet Mariele ihre Freundin Isolde um Hilfe und Unterbringung ihrer Nichte. Deren Sohn Max fängt sofort Feuer und macht „seiner Vroni“ den Hof. Doch auch sein Freund Adrian hat ein Auge auf sie geworfen. So entbrennt zwischen den beiden ein kleiner Machtkampf. Doch nicht nur gegen Max muss Adrian seinen Kampfgeist beweisen. Denn der neue Stallbursch Franzl, den der Vagabund Johann auf den Hof gebracht hat, spielt im bei jeder Gelegenheit üble Streiche. Als Franzl dann noch den beiden Freunden die geliebte Vroni ausspannen will, kommt es zur mittenächtlichen Abrechnung. Und auch der Stallbursche Franzl hat seine Geheimnisse. Zu guter Letzt klärt sich alles auf und am Ende läuten die Hochzeitsglocken.

Ende gut, alles gut!